

«Übernehmen Sie Verantwortung, wir zählen auf Sie»

Die Einwohnergemeinde lud am 7. Januar zum 16. Neujahrsapéro in die Mehrzweckhalle ein. Eigentlich hätten es mittlerweile mehr Anlässe dieser Art werden sollen, aber Corona machte einige Male einen Strich durch die Rechnung, wie Gemeindepräsident Daniel Gubler betonte. Doch er meinte zu den rund 150 Anwesenden: «Was vergangen ist, soll vergangen bleiben.»

Er hielt Ausblick auf das neue Jahr und erwähnte die Herausforderungen, die es 2024 anzupacken gelte. Als ersten Hauptpunkt strich er dabei das überarbeitete Leitbild heraus, über das am 25. März an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung abgestimmt wird. Dabei hob er dessen Bedeutung «als Rahmenbedingung für die Weiterentwicklung unseres schönen Dorfes» hervor; dies auch im Hinblick auf die bevorstehende Ortsplanungsrevision. Und er erinnerte daran, dass 2025 die laufende Legislaturperiode zu Ende gehen und die Gemeinde damit vor grosse Herausforderungen stellen wird: «Es sind zahlreiche Rücktritte innerhalb der Gemeindebehörden zu erwarten. Dies bedeutet einen enormen Verlust an Erfahrung, Wissen und Verantwortung.» Deshalb, so der zweite Schwerpunkt in diesem Jahr, werde der Gemeinderat ein Strategiepapier erarbeiten, welches aufzeigen soll, wie die zu erwartenden Lücken gefüllt werden könnten. Dabei appellierte er an die Bevölkerung, die danach folgende Periode 2025/29 mitzugestalten: «Übernehmen Sie Verantwortung. Wir zählen auf Sie für die Reise in eine positive Zukunft unseres Dorfes.»

Der Anlass wurde musikalisch gekonnt umrahmt durch die Guggenmusik «Chärneschränzer», und im Rahmen des zweiten unterhaltenden Höhepunktes sorgte die Theatergruppe Winznau mit drei Lorient-Sketches und einer eigenen kurzen «Aschenbrödel»-Version für viel Heiterkeit im Publikum. Der Gemeindepräsident dankte zum Schluss allen Beteiligten für den gelungenen Anlass, insbesondere der Sponsorin, der Raiffeisenbank Mittlegösgen-Stafflegg. Der anschliessende Apéro mit feinen belegten Brötchen und Tranksamen lud zum geselligen Beisammensein mit «Open End» ein, bei welchem viele positive Gespräche für eine gute Stimmung sorgten.

Beat Wyttenbach (Text und Fotos)



Gross und Klein nahmen zahlreich am traditionellen Neujahrsapéro teil.



Die Guggemusik «Chärneschränzer» sorgte für die musikalische Umrahmung.



Die Theatergruppe Winznau sorgte mit ihren Sketches für zahlreiche Lacher.



Gemeinderätinnen und Verwaltungsangestellte bewirtschafteten die Gäste.



Gemeindepräsident Daniel Gubler forderte die Bevölkerung zur Mitgestaltung einer positiven Dorfzukunft auf.